

Vertrautes schafft Vertrauen

Es knirscht und kriselt überall. Derzeit ist es umso wichtiger, dass Traditionen gepflegt werden, die Verbindung schaffen und Halt geben.

In Oberweier hat die Gugge wieder ihren Umzug und ihr Fest mit viel Lebensfreude veranstaltet, St. Martin ist am 11.11. durchs Dorf geritten und Brezeln haben Kinderaugen am Feuer leuchten lassen

Weitere Daten für Oberweier folgen:

- am 26.11. findet ab 14.00 Uhr der Adventsmarkt auf dem Marktplatz statt,
- am 27.11. bewirbt die Freiwillige Feuerwehr ab 11.00 Uhr zum Mittagstisch,
- am 06.12. lädt der TSV ab 17.00 Uhr den Nikolaus auf den Marktplatz,
- zu Heiligabend lässt der Musikverein wieder Weihnachtstöne erschallen und
- vom 01. bis 23.12. wird allabendlich ein literarisches Adventstürchen auf dem neu eingeweihten Partnerschaftsplatz geöffnet.

Nutzen doch möglichst viele Einwohner diese Traditionen um Groß und Klein, Neu und Alt zu verbinden, dann lebt es sich in unserem – wenn auch kleinen – Dorf ganz prima.



Dr. med. Jörg Schneider,
Stadtrat & Ortschaftsrat
FDP/Bürgerliste

www.fdp-ettlingen.de

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Die nächste **öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats** findet am

Montag, 21.11.2022, 18:30 Uhr

im Bürgersaal im Rathaus am Marktplatz 2 statt.

Tagesordnung

1. Bericht vom Dachverbandstreffen (Jing Jing)
2. Nikolaus-Aktion 2022
3. Projektidee: Waffelverkauf auf dem Weihnachtsmarkt – aktueller Stand
4. Städtepartnerschaft – Aktuelles und Videoclip-Idee
5. Termine
6. Verschiedenes

gez.

Aleksander Matić
Sprecher

Vereine und Organisationen

Kinderbewegungszentrum

Bewegungslandschaft und Vertrauensspiele

In dieser Woche wird für Stufe 1 eine **Bewegungslandschaft** aufgebaut, welche die Kids im freien Spiel erkunden können.

In Stufe 2, 3 und 4 stehen **Vertrauensspiele** auf dem Lehrplan. Hier werden Spiele gespielt, bei denen die Kinder sich gegenseitig vertrauen müssen. Kinder lassen sich beispielsweise blind durch einen Parcours führen oder laufen durch die Mutgasse.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Kommissionsflohmarkt

In zwei Wochen findet in unserer Geschäftsstelle ein Kommissionsflohmarkt statt.

Verkauft wird zu folgenden Zeiten:

Samstag, **19.11., 19 bis 22 Uhr**

Sonntag, **20.11., 10 bis 14 Uhr**

Neben dem Flohmarkt erwartet euch ein Wintergrillen, Kinderpunsch, Waffeln und leckerer Glühwein.

Abt. Turnen

Schon von „Fit ins Alter“ gehört?

Letzte Woche ist unser Kurs „Fit ins Alter“ gestartet. Ab sofort findet dieser Kurs **mittwochs von 18:30 bis 19:30 Uhr** im Spiegel-

saal der Wilhelm-Lorenz-Realschule statt.

Es erwartet euch ein Programm, welches auf euch und eure individuellen Bedürfnisse ausgelegt wird. Ob Kräftigung, Beweglichkeit oder Gleichgewichtsübungen, unsere Trainerin Birgit trainiert mit euch ganz ohne Druck, altersgerecht und teilnehmerbezogen. Kommt vorbei, wir freuen uns!

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

JSG A2-Junioren

Nach zwei herben Niederlagen in Folge wollten die A2-Junioren der JSG Ettlingen endlich mal wieder punkten. Gegen den SC Bulach sollten auf jeden Fall drei Punkte eingefahren werden. Der Platz in Bulach am Freitagabend war in dicke Nebelschwaden gehüllt. Die Sicht fast null, ein schwieriges Spiel für alle Beteiligten. Die erste Hälfte weitgehend ausgeglichen, mit wenigen Torszenen. Sekunden vor dem Halbzeitpfeiff gelang Leo per Kopf der Treffer zur 0:1-Pausenführung. Nach dem Wechsel zunächst ein ähnliches Bild wie in Durchgang eins. Doch der Gastgeber erhöhte den Druck und Ettlingen fand sich zunehmend in der Defensive wieder. Sören im Tor hielt die Führung mehrfach durch Glanzparaden fest. Ob es am Nebel oder an den schwindenden Kräften lag – in der Nachspielzeit kam Bulach durch ein Ettlinger Eigentor zum 1:1-Endstand. Vom Spielverlauf nicht unverdient, trotzdem eine gefühlte Niederlage für die tapfer kämpfenden Kicker der JSG Ettlingen.

Abt. Leichtathletik



Markus Görger beim Cross in Pforzheim
Foto: M. Anstett

an den Start gehen. Für die Männer stand die Langstrecke über 8.880 Meter auf dem Programm.

Sehr früh im Rennverlauf machte Vorjahressieger Markus Görger klar, dass auch 2022 der Sieg nur über ihn gehen würde. Schon Mitte des Rennens hatte er einen beachtlichen Vorsprung auf die stärksten Konkurrenten Jens Mergenthaler (SV Winnenden) und Patrick Karl (TV Ochsenfurth) herausgelaufen, den er bis zum Ziel immer weiter ausbaute. Am Ende siegte Markus nach einer starken Vorstellung mit 31:51 Minuten klar vor Patrick Karl (32:40 min) und Jens Mergenthaler (32:44 min).

Abt. Badminton

Top Badmintonsport

Am kommenden Samstag, 19.11., ab 14 Uhr finden die Heimspiele der Badminton-Mannschaften der SSV Ettlingen in der Neu-

Lauf-Demonstration von Markus Görger

Am vergangenen Wochenende fand der inzwischen schon zur Tradition gewordene Sparkassen-Cross in Pforzheim statt, bei dem Athleten aus ganz Deutschland und auch aus den angrenzenden Ländern

an den Start gehen. Für die Männer stand die Langstrecke über 8.880 Meter auf dem Programm.

Sehr früh im Rennverlauf machte Vorjahressieger Markus Görger klar, dass auch 2022 der Sieg nur über ihn gehen würde. Schon Mitte des Rennens hatte er einen beachtlichen Vorsprung auf die stärksten Konkurrenten Jens Mergenthaler (SV Winnenden) und Patrick Karl (TV Ochsenfurth) herausgelaufen, den er bis zum Ziel immer weiter ausbaute. Am Ende siegte Markus nach einer starken Vorstellung mit 31:51 Minuten klar vor Patrick Karl (32:40 min) und Jens Mergenthaler (32:44 min).

en Sporthalle des Eichendorff-Gymnasiums statt. In der Badenliga erwartet unsere erste Mannschaft die starken Gegner aus Rastatt um 14 Uhr und aus Freiburg um 19 Uhr. In der Verbandsliga Nordbaden trifft unsere zweite Mannschaft die Gäste TSG Weinheim und BV Rastatt II. In der Bezirksliga hat die dritte Mannschaft Aufstiegsambitionen und muss sich gegen den TuS Bietigheim II behaupten, um die Tabellenspitze zu erreichen. Unsere vierte Mannschaft trifft ab 19 Uhr ebenfalls auf den TuS Bietigheim II und hat den Vorteil der Frische.

Interessierte sind eingeladen. Der Eintritt ist frei. Eine Begegnung dauert ca. 25-35 Minuten. Es werden ca. 48 Spiele ausgetragen. Die Atmosphäre ist familiär und ungezwungen.

Neugierig? Wir freuen uns auf spannende Begegnungen und euren Besuch.



Herrendoppel mit Adrian Roth und Jakob Geukes
Foto: Klaus Strassner

Lauftreff Ettlingen

34. Karlsbader Volkslauf

Nach zwei Jahren Corona-Pause konnte endlich wieder der Karlsbader Volkslauf stattfinden am 13. November. Die 34. Auflage startete mit dem 5-km-Lauf bereits um 9:30 Uhr im leichten Nebel. Nach dem Start der darauffolgenden Kinderläufe um 10:30 Uhr ging es voller Spannung um 11:30 Uhr für die 168 Läuferinnen und Läufer schließlich auf die 10-km-Strecke. Diese führte dann hauptsächlich durch den Karlsbader Wald und ist mit immerhin knapp 180 Höhenmetern auch nicht unbedingt flach. Der Hauptlauf fand bei wunderschönem Herbstwetter mit viel Sonnenschein und kühlen 7 Grad statt.

Vom LT Ettlingen waren auch wieder einige Läuferinnen und Läufer mit dabei. Drei kamen sogar auf das begehrte Treppchen. Beeindruckend wieder einmal unser jüngster

Läufer. **Jannik Garcia** kam mit einer tollen Zeit auf den 2. Platz seiner Altersklasse. Unsere beiden teilnehmenden Frauen, **Gudrun Schlippe** und **Inge Kiefer**, sicherten sich sogar wieder die ersten Plätze in ihren Altersklassen.

Lauftreff-Ergebnisse über 10 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Garcia, Markus	46:42	M40	18
Garcia, Jannik	47:14	MJU16	2
Schlippe, Gudrun	54:31	W60	1
Maier, Rolf	56:51	M70	5
Kiefer, Inge	1:21:36	W70	1

Handball Ettlingen

Spielergebnisse vom vergangenen

Wochenende:

MTV Karlsruhe	- HSG mJD	11:19
HSG mJC	- HV B. Schönborn	29:31
MTV Karlsruhe	- HSG mJB	21:27
HSG mJA	- ASG Bi/Hem/Lau	30:25
SG KIT/MTV KA 3	- HSG Herren 3	25:23
SG KIT/MTV KA 2	- HSG Damen 2	14:18
SG KIT/MTV KA 2	- HSG Herren 2	30:25
SG KIT/MTV KA 1	- HSG Damen 1	24:24
HSG Herren 1	- TV Ispringen 1	31:21

Am vergangenen Wochenende konnte unsere 1. Herrenmannschaft ihre Tabellenführung in der Verbandsliga gegen die Gäste aus Ispringen mit einem 31:21-Sieg eindrucksvoll verteidigen. Nach nunmehr 8. Saisonspielen steht unser Team ungeschlagen an der Tabellenspitze. Unsere Damen 1 erkämpften sich auswärts bei der SG KIT/MTV einen Punkt, währenddessen die Damen 2 die Zweitvertretung der SG KIT/MTV mit 18:14 in die Schranken wies.

Unsere Herren 2+3 kehrten leider ohne Punkte nach Ettlingen zurück. Besser machten es unsere mA-, mB- und mD-Jugendteams. Alle drei konnten ihre Spiele deutlich gewinnen. Lediglich die mC-Jugend hatte gegen den HV. B. Schönborn das Nachsehen.

Spitzenspiel um Tabellenführung in Verbandsliga - 100 l Freibier nach dem Match

Am kommenden Samstag, 19.11., gastiert der TSV Rintheim 1 in der Franz-Kühn-Halle.

Um 20 Uhr kommt es zum ultimativen Showdown unserer bislang ungeschlagenen Albtal Tigers (16:0 Punkte) gegen die zweitplatzierten Gäste aus der Fächerstadt (14:2 Punkte). Beide Teams kennen sich noch zu gut aus der vergangenen Saison, denn sie spielten ganz vorne mit um den Aufstieg in die Badenliga. Leider scheiterten beide Teams am Ende an der TSG Dossenheim, die aufgrund der harzfreien Heimhalle einen entscheidenden Vorteil hatte und das Rennen um den Aufstieg machte. Gegen Rintheim hatte unser Team während der Saison gleich 2x das Nachsehen, was nicht vergessen ist!

In dieser Saison nehmen beide Teams einen neuen Anlauf, um den Aufstieg in die Badenliga. Unsere Sieben steht bislang ungeschlagen an der Tabellenspitze der Verbandsliga und wird direkt vom TSV Rintheim

verfolgt, welche vor 3 Wochen unerwartet eine Niederlage beim HSV Hockenheim einstecken musste.

Die Zuschauer können sich auf ein hochklassiges Handballspiel um die Tabellenführung freuen! Da wird die Platte „brennen“!

Nach dem Spiel gibt es 100l-Freibier für die anwesenden Fans.



Die Herren 1 sind seit 8 Spielen ungeschlagen
Foto: Frank Roth

Einladung zum kommenden Spieltag am 19./20. November:

Am kommenden Wochenende findet ein großer Heimspieltag statt. Das Top-Spiel unserer Herren 1 findet am Samstag, um 20 Uhr statt. Das Vorspiel bestreiten unsere Damen 2 gegen den TSV Knittlingen.

Am Sonntag sind unsere Jugendteams am Start und kämpfen um wichtige Punkte.

Die Spielpaarungen am kommenden Wochenende:

Samstag, 19. November:

12:00	HSG mJC	: TGS Pforzheim
14:00	JSG wC Ettl/ Lang	: TV Mosbach

16:00	HSG mJB	: TSV Knittling.
18:00	HSG Damen 2	: TSV Knittling.

20:00 HSG Herren 1 : TSV Rintheim 1

Sonntag, 20. November:

13:00	HSG mJE	: FV Leopoldshfn
14:20	HSG mJD	: HSG Walzbacht.
15:40	HSG wD	: HSG Walzbacht.
19:00	HSG Herren 2	: TSV Knittling. 2

Am Wochenende stehen also wieder spannende Spiele in der Franz-Kühn-Halle an und wir hoffen, dass unsere Teams von unseren treuen Fans wieder zahlreich und lautstark unterstützt werden.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

TSV Ettlingen

Gib dem TSV deine Stimme

Die Volksbank führt erfreulicherweise wieder den VReinswettbewerb „Gib deinem Verein deine Stimme“ durch. Jede bis zum 9. Dezember **für den TSV** unter www.volksbank-ettlingen/vreinswettbewerb abgegebene Stimme sichert dringend gebrauchte Einnahmen für die Jugendarbeit. Deshalb am besten gleich für den TSV abstimmen, aber unbedingt auch weitersagen – danke. Mit ihren Natur-Korken können Sie die Jugend ebenso fördern, weil beim TSV seit Jahren die Aktion „Korken für Kork“ unterstützt wird. Ganz einfach: Zum Training oder den Heimspieltagen mitbringen. Es kann aber auch bei der Geschäftsstelle abgegeben oder „über den Zaun“ abgelegt werden.

Abt. Basketball

Ergebnisse vom Auswärtswochenende

U14m Bezirksliga Mitte	
TV Zell-Weierbach – TSV Ettlingen	36:25
U16m Bezirksliga Mitte	
TV Zell-Weierbach – TSV Ettlingen	49:69
U18m Bezirksliga Nord	
TSV Berghausen – TSV Ettlingen	73:54
U12 Minis mix Kreisliga B Nord	
Goldstadt Baskets – TSV Ettlingen	43:60
Kreisliga A Nord Männer	
ESG Frankonia Karlsruhe 2 – TSV 2	29:99
Oberliga Baden Männer	
DJK Karlsruhe-Ost – TSV Ettlingen	57:77

U18m mit erstem Härtetest

Am vergangenen Samstag mussten sich die **U18-Jungs** des TSV gegen den starken Gegner TSV Berghausen in einer Auswärtspartie mit 54:73 geschlagen geben.

Nach einer langen Spielpause und mit einem deutlichen ersten Sieg in Durlach im Rücken, reisten die TSV-Spieler in Berghausen an. Ein vorheriger Blick in die Tabelle der U18-Bezirksliga machte jedem klar, welcher Gegner sich den Gästen heute bieten sollte. Berghausen gewann jedes seiner drei Spiele mit einem klaren Vorsprung. Vor allem deren Center-Spieler und Werfer galt es besondere Aufmerksamkeit zu widmen.

Direkt zu Beginn zeigte der bisherige Topscorer der Gegner, dass er sowohl mit Zug zum Korb als auch von der 3er-Linie eine Gefahr darstellt und erzielte in kurzer Zeit 16 Punkte im Alleingang. Die logische Folge: Ettlingle spielte aus der Not früh eine „Box-and-one“-Verteidigung und setzte Abwehrriegel Schimmer auf den Spieler an. Mit dieser einzelnen Mann-Verteidigung konnte Ettlingen bis zur Halbzeitpause den korbgefährlichsten Spieler der Gegner fast vollständig aus dem Spiel nehmen. Offensiv wirbelte dabei vor allem Aufbauspieler Mahler mit guten Abschlüssen und Entscheidungen.

Somit konnte dann, nach der Findungsphase im ersten Viertel, zum zweiten Viertel wieder der Anschluss generiert werden, so dass es zur Halbzeitpause mit nur zwei Punkten Rückstand in ein Zwischenresümee ging: Weiter auf die Aufbauspieler Druck ausüben, den gefährlichen gegnerischen Center aus dem Spiel halten und die gut geworfenen Dreier der Heimmannschaft konsequent verteidigen, hieß das Motto.

Leider hatte Berghausen zu diesem Zeitpunkt ein gutes Rezept gegen die bis dahin effektive Verteidigung des TSV gefunden und konzentrierte sich auf Würfe von außen. Dadurch konnten sie den Ettlingle Korbjägern im 3. Viertel mit 62:40 davonziehen.

Mit Kampfgeist konnten vor allem Prüfer, Schimmer und Frank das Ergebnis im letzten Viertel verbessern und zum Schlussstand von 54:73 Punkten beitragen.

Insgesamt zeigten die Gäste aus Ettlingen, dass sie auch starken Teams gewachsen sind und etappenweise sehr wohl gut auf Augenhöhe mitspielen können.

Wichtiger Sieg – teuer erkauft

Der TSV hat in der **Basketball Oberliga** der Herren einen wichtigen Auswärtssieg gelandet: Mit 77:57 gewannen die Spiders beim direkten Tabellennachbarn DJK Karlsruhe-Ost. Getrübt wurde die gute Stimmung nach dem Sieg durch die Verletzungen von gleich zwei Spielern.

Die Ausgangslage war klar: Beide Mannschaften standen mit nur einem Sieg in direkter Nachbarschaft im Tabellenkeller. Der Gewinner würde sich ein wenig Luft verschaffen und den Anschluss an die Nicht-Abstiegsplätze halten. Entsprechend engagiert gingen die beiden Mannschaften ins Spiel. Viel Intensität in der Defensive und wenig Struktur in der Offensive prägten das erste Viertel. Im zweiten übernahmen dann die Spiders das Kommando: Petrenko mit drei verwandelten Freiwürfen, Puschmann mit zwei erfolgreichen Dreierern und Raible mit guten Aktionen unter dem Brett sorgen für wichtige Punkte – während hinten so konsequent zugepackt wurde, dass die Heimmannschaft außer mit einigen Freiwürfen praktisch nicht zum Erfolg kam. Mit exzellenter Teamverteidigung gewannen die Spiders das Viertel mit 26:8 und gingen mit einem satten 19-Punkte-Vorsprung in die Kabine.

Nach der Pause war es dann der DJK, der die Initiative übernahm. In dieser Phase waren die Spiders immer ein wenig zu weit weg vom Gegner. Die Karlsruher pushten sich und konnten den Rückstand auf sieben Punkte verkürzen, bevor Kircher mit einem Dreier und Hens mit einigen Freiwürfen nach gutem Zug zum Korb wieder ein wenig Stabilität ins Ettlingle Spiel brachten.

Die endgültige Entscheidung brachte dann eine taktische Entscheidung, die Coach Andi Zimmer seinen Spielern überlassen hatte: Die Umstellung auf eine Zonenverteidigung brach den Rhythmus der DJK Ost, wohingegen die Spiders mit vielen Fastbreaks und ein paar dominanten Aktionen unter beiden Brettern den Sieg endgültig sicherten. Zur großen Freude der mitgereisten TSV-Fans, die die Weinbrennerhalle praktisch in eine Ettlingle Heimspielhalle verwandelten.

So sehr sich die Spiders danach mit ihren Fans freuten, so sehr wurde der Sieg doch von zwei Verletzungen getrübt: Kevin Bauer war kurz vor der Halbzeit unglücklich umgeknickt und hat sich vermutlich die Außenbänder gerissen, während Flo Grünbauer mit Verdacht auf Gehirnerschütterung ausgewechselt wurde. Die Spiders wünschen schnelle Genesung und freuen sich auf das nächste Heimspiel am Samstag, bei dem der direkte Tabellennachbar CVJM Lörrach in der Albgauhalle zu Gast ist. Ein Sieg in dieser Partie würde das Ziel Klassenerhalt ein wenig näherbringen.

Vorschau Heimspiele

Freitag, 18. November – Kasernenhalle

17:30 Uhr Bezirksliga U14 w
TSV Ettlingen – TSV Berghausen

Samstag, 19. November – Albgauhalle

11:15 Uhr Bezirksliga U18 m
TSV Ettlingen – PSG 05 Pforzheim

Bezirksliga U14 m

TSV Ettlingen – PS KA Lions 2

13:15 Uhr Bezirksliga U16m

TSV Ettlingen – TV Bühl

Kreisliga B Nord Männer

TSV Ettlingen 3 – TuS Durmersheim

15:15 Uhr Kreisliga A Nord Männer

TSV Ettlingen 2 – TV Rastatt-Rheinau

Landesliga Frauen

TSV Ettlingen 2 – USC Freiburg 4

17:30 Uhr Oberliga Baden Männer

TSV Ettlingen – CVJM Lörrach

19:45 Uhr Oberliga Baden Frauen

TSV Ettlingen – TG Sandhausen 2

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Richtungsweisender Spieltag für Damen und Herren I

Gegen den SV Niklashausen konnten Jonas Fürst, Christoph Füllner, Michael Frey und Norman Schreck ein weiteres Unterschieden gegen einen direkten Konkurrenten sichern. Durch einen Sieg von Christoph und Norman ging man mit 1:1 aus den Doppeln. Wobei Jonas und Michi bei ihrer 2:3-Niederlage die Führung auf dem Fuß hatten.

Anschließend waren die Kräfteverhältnisse klar verteilt. Im vorderen Paarkreuz überzeugten die Taubertäler mit vier Siegen. Im hinteren Paarkreuz zeigten dann Michi und Norman eine tadellose Leistung und verloren kein Spiel gegen ihre starken Gegenüber. Nach dieser Punkteteilung bleibt die Tabellenposition extrem spannend. Nur ein Punkt trennt den TTV auf Tabellenplatz 10 vom ersten Nichtabstiegsplatz auf Rang 8.

Zwei bittere Niederlagen mussten die Damen hinnehmen. Trotz großen Kampfes und Begegnungen auf Augenhöhe verloren sie 3:7 gegen Kaiserslautern und 4:6 gegen Neckarsulm. Bei den beiden Heimspielen bekamen die Zuschauer viele ausgeglichene Spiele zu sehen die jedoch zu oft auf Seiten der Gegnerinnen fielen. Nun bleiben den Damen zwei Partien in der Vorrunde in denen sie versuchen werden, den Anschluss an die anderen Mannschaften zu halten.

Minimeisterschaften

Am vergangenen Samstag, 12.11., fand erneut der Ortsentscheid der Minimeisterschaften in Ettlingen statt.

Das Event der Tischtennis-Interessierten und Hobby-Spieler*innen, der Kleinen und der Großen, der Bekannten und der Familie, war vor allem durch die Gemeinschaft und den geteilten Spaß am Sport geprägt.

Neben dem Tischtennis-Turnier, bei dem sich Konstantin Andresen, Linus Krause, Oscar Pfister, Vincent Krause, Linus Bachmann und Duc-Viet Dinh in zwei Altersklassen messen konnten, war es auch ein Beieinander mit Brötchen, Brezeln, Getränken und sonstigen Snacks.

Auch der Austausch über Sport und Freizeit kam nicht zu kurz.

Gratulieren dürfen wir in der Klasse 11/12 Linus K. zum ersten Platz und Oscar, Linus B.

und Konstantin, zum zweiten, dritten und vierten Platz. Die Altersklasse 9/10 wurde von Duc-Viet in einem spannenden Finale gegen Vincent gewonnen.

Qualifiziert für die nächste Turnier-Runde haben sich Linus K. und Duc-Viet.

Wir bedanken uns bei den Helfern, die das Turnier möglich gemacht haben und ganz speziell natürlich bei den Jugendlichen und Eltern, ohne die das Turnier nicht hätte stattfinden können.

Ettlinger Keglerverein e.V.

DKBC-Pokal

SG Zechin – SG Ettlingen 1:7 (3391:3435)

Das „Losglück“ schickte unsere Männer in der 3. Runde des DKBC-Pokals in das 770 km entfernte Zechin in Brandenburg. Trotz der langen und ermüdenden Anfahrt gingen unsere Männer äußerst motiviert ins Spiel. Der Auftakt verlief auch gleich nach Maß. Christian Rosche (610 Kegel) und Max Kaltenbacher (585 Kegel) kamen gut ins Spiel, sicherten sich beide Mannschaftspunkte und brachten ihre Mannschaft mit 42 Kegel in Führung. Auch Marjan Bozanovic (533 Kegel) und Patrik Grün (601 Kegel) sicherten sich in einem nervenaufreibenden Spiel, das wegen eines Bahndefekts lange Zeit unterbrochen werden musste, jeweils ihre Mannschaftspunkte. Mit einem Plus von 130 Kegel schickten sie schließlich das Schlusspaar auf die Bahn. Während sich Thomas Speck (597 Kegel) ebenfalls seinen Punkt sicherte, musste Roland Grün (509 Kegel) seinen Punkt hingegen gegen den besten Spieler der Gastgeber abgeben, was aber den Ausgang des Spiels nicht mehr beeinflusste. Da unsere Männer mit ihrer guten Mannschaftsleistung sich auch noch die beiden Punkte für das bessere Gesamtergebnis holten, war das Endergebnis mit 1:7 sehr deutlich. Durch den Sieg ziehen unsere Männer in das Achtelfinale des DKBC-Pokals am 17.12.2022 ein.

Nachholspieltag

Mix-4er-Liga Frauen

DKC 88/SKC 89 St. Leon 2 – SG/VK Ettlingen 4 5:1 (1884:1869)

Eine vermeidbare Niederlage mussten unsere Spielerinnen und Spieler in St. Leon-Rot hinnehmen, da sie ihre Punkte immer nur ganz knapp abgaben.

Es spielten: Marika Lutz 529 Kegel (1MP), Barbara Souici 451 Kegel, Heidi Speck 449 Kegel und Josip Grguric 440 Kegel

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Sa., 14:30 Uhr SG Ettlingen – KC Schrezheim Sa., 15:30 Uhr SG Ettlingen 3 – SG Kronau/Hambrücken 3

So., 12:00 Uhr Vollkugel Ettlingen – TSG 1861 Kaiserslautern

Schützenverein Ettlingen

Königsfeier

Am Samstag, den 5. November, fand unsere Königsfeier mit Proklamation der neuen Königsfamilie statt.

Nach dem Einmarsch unserer neuen Kreiskönigin Dorothea Müller und Jugendkönig Erik Schulz, mit Standarte, begrüßte Ober-schützenmeisterin Marion Marmein die anwesenden Gäste. Besonders begrüßt wurden Kreissportleiter Jürgen Zölle, Kreisjugend-leiter Jürgen Heil, Kreisdamenleiterin Dagmar Pfirmann, Kreiskönigin Dorothea Müller, der Ehrenrat unter Vorsitz von Ehrenober-schützenmeister Valentin Selinger und die Ehrenmitglieder. Ebenso begrüßt wurden Hanno Müller, Stadtrat a.D. und Christine Neumann-Martin, Mitglied des Landtages, sie trug uns einige nette und treffende Grußworte vor.

Danach wurde mit den Ehrungen begonnen.

Eingebettet in ein musikalisches Programm und den Auftritten des Tanzpaares Chaska und Marc wurden **folgende Ehrungen** vorgenommen:

Vom Verband wurden für langjährige Mitgliedschaften geehrt:

60 Jahre – **Horst Sternberg**

50 Jahre – **Valentin Selinger**

40 Jahre – **Gerhard Freiburger**

25 Jahre – **Carmen Kirn, Markus Ochs, Martin Ochs, Claudio Potabales**

Mit **Ehrenspangen für Verdienste** des Vereins wurden ausgezeichnet:

Gold: **Dieter Häring, Hans Pflieger**

Silber: **Herold Wilke**

Bronze: **Tobias Bronner, Herbert Schroth**

Der Gewinner unseres Bogenwanderpokales ist **Holger Schroth**

Eine Erinnerungsmedaille für ihren Einsatz für den Schützenverein Ettlingen und den Start bei den Deutschen Meisterschaften in den Verschiedenen Disziplinen wurde folgenden Schützen überreicht:

Gerlinde Abt-Friedrich, Harald Beilke, Heike Härtel-Beilke, Angelika Lubos, Robin Moser, Claudia Mußler, Jens Mußler, Brigitte Pflieger, Hans Pflieger, Herbert Schroth, Holger Schroth, Herold Wilke und Jürgen Zölle.

Danach folgte die Krönung der neuen Königsfamilie.

Die diesjährige Königsfamilie setzt sich wie folgt zusammen:

Schützenkönigin –

Angelika Lubos

Schützenkönig –

Thomas Wippert

Jugendkönig –

Erik Schulz

Jugendprinzessin –

Lana Dietsche

Hofdame –

Ute Dewein-Wippert

1. Ritter –

Herbert Schroth

2. Ritter –

Thomas Steidl

Königsscheibe –

Ute Dewein-Wippert

Königsumtrunk

Die Königsfamilie lädt alle am Königsschießen teilgenommenen Schützen am 18.11. um 19 Uhr zum Königsumtrunk ein.



Königsfamilie 2022



Langjährige Mitglieder: H. Sternberg, V. Selinger, G. Freiburger
Fotos: K. Marmein

Schachclub 1926 Ettlingen

SKE-Favoritensiege

Für die Saison 2022/23 haben die Schachclubs im Schachbezirk Karlsruhe immerhin 11 Mannschaften für den 4er-Pokal gemeldet, darunter sind zwei Teams des SK 1926 Ettlingen. Obwohl der Zeitmodus dem des badischen Ligabetriebs entspricht und beide Ettlinger Teams bei ihrem Heimspiel in der 1. Runde jeweils klare nominelle Favoriten waren, taten sich beide anfangs recht schwer. Am Ende konnten sie sich dann aber doch durchsetzen und sind damit für die 2. Runde qualifiziert.

SK Ettlingen 1 – SK Durlach (3,5 : 0,5)

Die erste SKE-Pokal-Mannschaft war an diesem Sonntag mit Spielern aus der Oberliga Baden bzw. Verbandsliga besetzt: Klaus Zeier, Dr. Ulrich Gebhardt, Dominik Schwingen und Faruk Osmanovic. Sie ist in dieser Besetzung wahrscheinlich der Favorit im Pokalwettbewerb 2022/23. Allerdings brauchten alle vier Spieler eine sehr lange Aufwärmphase, um sich auf ihre zwar nominell deutlich schwächeren, aber sehr motivierten Gegner einzustellen. Während Ulrich Gebhardt (Brett 2) und Faruk Osmanovic (Brett 4) ihre Gegner immerhin schon am Ende des Mittelspiels überspielen und zur Aufgabe zwingen konnten, ging der Kampf

an Brett 1 und 3 weit ins Endspiel. Während es Klaus Zeier (Brett 1) schließlich gelang, seinen Freibauern zur siebringenden Umwandlung zu bringen, verteidigte sich der Gegner von Dominik Schwingen (Brett 3) im Turmendspiel mit Minusbauern so zäh, dass man sich auf ein Remis einigte.

SK Ettligen 2 – SC Waldbronn (3 : 1)

Die zweite SKE-Pokal-Mannschaft bestand an diesem Sonntag aus Spielern der Verbands- bzw. Bereichsliga: Marijan Orsolc, Thomas Batton, Hartmut Nebe, Holger Bremenkamp. Auch in dieser Begegnung dauerte es ca. drei Stunden bis die ersten Resultate feststanden. Marijan Orsolc (Brett 1) überspielte in der ihm eigenen Manier seinen Gegner nach lange ausgeglichener Stellung am Ende des Mittelspiels und erzielte entscheidenden Materialgewinn. Hartmut Nebe (Brett 3) hatte mit seinem sehr talentierten jungen Gegner einen komplizierten taktischen Kampf zu führen, konnte aber die Verwicklungen letztendlich zu seinen Gunsten gestalten und den vollen Punkt einfahren. Thomas Batton (Brett 2) wickelte ein Damenendspiel mit Mehrfigur auf dem Brett mit technisch sauberem Spiel sicher zum Sieg um. Holger Bremenkamp (Brett 4) musste sich nach zähem Kampf in einem interessanten Leichtfigurenendspiel (Läufer vs. Springer) angesichts eines unhaltbaren Freibauern leider geschlagen geben.

Ausblick

Die 2. Runde findet voraussichtlich am 11.12.2022 statt. (SKE1 - SF Neureut, SKE2 - Sieger SF Wiesental / SSV Bruchsal)

Hundesportverein Ettligen e.V.

Laternentraining der Junghundegruppe

Das Training der Junghundegruppe des Hundesportvereins Ettligen am letzten Samstag, 12. November, stand unter dem Motto des heiligen Sankt Martin. Neben Gehorsamsübungen, Gruppenaufgaben und Fußarbeit, galt es einen Parcours zu bewältigen. Dieser führte durch Flatterbänder hindurch, vorbei an Lampions, durch einen Tunnel, um Slalomstangen, über Cavaletthürden, über eine große Plastikfolie und zum Abschluss noch an Gläsern mit Teelichtern vorbei. Alle Hunde konnten die gestellten Aufgaben sehr gut lösen und auch die Hundeführer hatten Spaß dabei. Wir bedanken uns an dieser Stelle für all unsere tollen Übungsleiter die mit viel Einsatz, Spaß und vor allem ganz viel Herz, ihr Ehrenamt ausführen.



Sabrina mit Hund Krümel

Foto: Alexandra Hecker

Angelsportgemeinschaft Ettligen e.V.

Abangeln / Hegefischen

Dieses Jahr fand unser jährliches Abangeln bzw. Hegefischen ein paar Wochen später als in den vergangenen Jahren statt. Es zeigte sich, dass die Verschiebung sich positiv auf die Fischerei auswirkte, da die Krautfelder im See deutlich zurückgegangen waren. Bei anfänglich sehr bewölktem Wetter fanden sich am Samstag, 05.11. um 8 Uhr die Teilnehmer am See ein. Nach kurzer Besprechung ging es dann nach freier Platzwahl ans Fischen. Es wurde sich darauf geeinigt, dass ein Durchgang bis 14 Uhr gemacht wurde und man sich danach zum gemeinsamen Essen wieder traf.

Kulinarisch wurde dieses Jahr etwas Besonderes geboten. Die Verwaltung organisierte ein Räucherevent direkt am See. Unter Leitung unseres Gewässerwartes Nicky Lauinger, der sich auch um die Vorbereitungen kümmerte, wurden ab 11 Uhr frische Forellen in den Rauch gehängt. Um kurz vor zwei trafen dann langsam die Teilnehmer ein und das gemütliche Beisammensein konnte beginnen. Beim Essen wurde gefachsimpelt und jede Menge „Anglerlatein“ ausgetauscht. Nach dem die Forellen verputzt waren, wurden die Ergebnisse des Fischens bekannt gegeben.

Rolf Harnapp konnte einen maßigen Hecht fangen und kürte sich somit zum „Raubfischkönig“. Stefan Karbstein fing eine wunderschöne Schleie und reihte sich somit als Friedfischkönig in die Reihe der „Adligen“ ein. Und wie der Vater so der Sohne, konnte Felix Karbstein einen Barsch überlisten und wurde dieses Jahr als Raubfischprinz ernannt. Auch Jürgen Szeponik konnte einige schöne Barsche fangen.



Foto: ASG Ettligen e.V.

Rotaugen, Rotfedern und Co. zeigten sich dieses Jahr nicht so beißfreudig, sicher auch ein Grund hierfür die viele natürliche Nahrung, die durch das vermehrte Kraut im Wasser vorhanden ist. Und trotz der Besatzmaßnahmen fordert der Kormoran jedes Jahr im Winter seinen Tribut.

Zusammengefasst war es ein wunderschönes kameradschaftliches Beisammensein mit kulinarischem „Höhepunkt“.

Wir als Verwaltung freuen uns aufs nächste Jahr. Abschließend möchte ich mich nochmals recht herzlich bei allen Helfern bedanken, nur durch die Mithilfe von euch können solche Events statt finden.

Petri Heil

Albgau Big Band

Vorankündigung Sternlesmarkt Ettligen

Endlich, nach zweijähriger Pause, dürfen wir Sie wieder auf dem Ettliger Sternlesmarkt begrüßen.

Unsere Big Band spielt für Sie weihnachtliche Lieder im Big-Band-Stil, erstmals mit unserem neuen Dirigenten Jürgen Langmair, an folgenden Terminen:

24. November, 17.30 Uhr

Eröffnung Sternlesmarkt;

28. November, 19 Uhr, und 1. Dezember, 19 Uhr.

Wir freuen uns darauf!

Mandolinenorchester Ettligen e.V.

Christmas unplugged

Die Vorbereitungen für unser Weihnachtskonzert am 3.12., 18 Uhr in der Kirche St. Dionysius in Ettligenweier (Ettliger Str. / Ecke Georg-Blasel-Str.) laufen auf Hochtouren. Als Solisten haben wir drei außergewöhnliche und preisgekrönte Talente der internationalen Nachwuchsszene geladen. Einer von ihnen ist der Tenor Einar Dagur Jónsson.



Tenor Jónsson

Foto: Moett

Der isländische Tenor Einar Dagur Jónsson wurde 1996 in Reykjavík geboren. Dort begann er seine Ausbildung an der Akademie für Gesang Reykjavík bei Kristján Jóhannsson und Egill Árni Pálsson. Im Oktober 2018 nahm er das

Studium bei Prof. Stephan Kohlenberg am Institut für Musiktheater Karlsruhe auf. Im Jahr 2022 wechselte er in die Klasse von KS Prof Roland Schubert an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig.

In verschiedenen Produktionen trat er als Tamino in Mozarts „Zauberflöte“, Alfred in „Die Fledermaus“ von J. Strauss, Teekanne in Maurice Ravel's „Das Kind und die Zauberdinge“, Seemann in Purcells „Dido und Aeneas“, Triquet in Tschaikowskis „Eugen Onegin“, Knusperhexe in Humperdincks „Hänsel und Gretel“ und Francis Flute in Britten's „A Midsummer night's dream“ auf.

An der isländischen Oper verkörperte er Gastone in Verdis „La Traviata“. Er sang im Eröffnungskonzert des Isländischen Sinfonieorchesters, verkörperte Parpignol in Puccinis „La Bohème“ mit der Opern Akademie der Jeunesses Musicales Deutschland sowie bei den Schlossfestspielen Ettligen Dr. Blind in der „Fledermaus“. Im Sommer 2022 trat er als Soloist im Konzert der Volksschauspiele Ötigheim „Oper trifft Hollywood“ auf.

Am Badischen Staatstheater sang er den Narren in Alban Bergs „Wozzeck“, an der Oper Leipzig den Dramaturgen in Gerd Kührs Neuproduktion „Paradiese“, den Prinzen in Felix Langes „Schneewittchen“, den brabantischen Edlen in Wagners „Lohengrin“ und den Nazarener in R. Strauss' „Salome“. Der Eintritt zum Konzert ist frei. Wir bitten aber um eine Spende für das Orchester. Einlass ist ab 17.30 Uhr

Weitere Infos unter www.mandolinenorchester-ettlingen.de. Videos unter <http://www.youtube.com/edition49> und <http://www.youtube.com/mandolinenorchester>

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Singen für die Freundschaft

Bereits am 30. Oktober hatte der Konzertchor der Liedertafel sein erfolgreiches geistliches Chorkonzert in der Stadthalle Ettlingen. Gemeinsam mit der Chorvereinigung *Les Cenelles* aus Epernay und *cantamos - der Chor* sowie Mitgliedern der Ökumenischen Philharmonie hatten die Sängerinnen und Sänger unter Leitung von Frank Christian Aranowski ein ausgefeiltes Programm teils imposanter Werke französischer Sakralmusik des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts vorbereitet. Ob Gabriel Fauré, César Franck oder Maurice Ravel - ihre bisweilen anrührenden Stücke bildeten den feierlichen und gerade richtigen Rahmen für das musikalische Freundschaftssingen. Als Sopranistin begeisterte Clarissa Lena Müller sowie Alexander Kölbl als Bariton. Ursprünglich war das Konzert und die Begegnung der Chöre bereits für 2020 geplant gewesen, musste jedoch aufgrund der Pandemie immer wieder verschoben werden. Die Liedertafel Ettlingen und den Chor aus der Champagne verbindet seit vielen Jahren eine lange Geschichte musikalischer Freundschaft, welche mit dem zurückliegenden Konzert ein neues Kapitel hinzubekam. Auch die Zuschauer quittierten soviel Sangeslust und Freude an der Begegnung mit langem Applaus.



Foto: Anne-Bärbel Brandel

Festliches Adventskonzert zum 180-jährigen Jubiläum

Am ersten Advent, 27. November, lädt die Liedertafel herzlich zum festlichen Adventskonzert ein anlässlich ihres 180-jährigen Bestehens in den Asamsaal im Schloss Ettlingen. Weihnachtliches und Besinnliches,

bekannte Melodien und neue Arrangements, aber auch überraschende Interpretationen und unerwartete Lieder - damit werden die Chöre der Liedertafel ihr Publikum in diesem vorweihnachtlich festlichen Konzert in den Bann ziehen. Traditionelle deutsche Lieder der Adventszeit werden dabei ebenso zu hören sein wie mitreißende Gospels oder internationale Weihnachtsmelodien aus dem deutschsprachigen, angloamerikanischen und hispanophonen Kulturraum. Freuen Sie sich auf einen festlich-musikalischen ersten Advent!

Beginn ist um 16 Uhr, Einlass ab 15:30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Jazzclub Ettlingen e.V.

Reichstaller-Odorici-Quintett zu Gast

Mit dem **Reichstaller-Odorici-Quintett** haben wir nächsten Freitag eine Formation zu Gast, deren Mitglieder schon mit dem „Who Is Who“ der internationalen Jazz-Szene gespielt haben.

Der Trompeter **Claus Reichstaller** ist Leiter des Jazz Instituts der Hochschule für Musik und Theater München und einer der spannendsten Jazztrompeter der internationalen Szene. Vor seiner Berufung als Professor war er Solist der SWR-Bigband bei zahlreichen Konzerten und Jazzproduktionen, von denen drei mit Grammy-Nominierungen ausgezeichnet wurden. Seinen internationalen Durchbruch schaffte Reichstaller mit der Paris Reunion Band, die von seinem Mentor, dem Saxophonisten Nathan Davis geleitet wurde, gefolgt von den „Jazz Master All Stars“ mit Jazzlegenden wie Benny Golson, Jimmy Woode, Billy Cobham, Jon Faddis, Randy Brecker, Abraham Laboriel und anderen.

Der Saxophonist **Piero Odorici** gehört zu den besten seines Fachs. Internationale Aufmerksamkeit verschaffte er sich durch die Zusammenarbeit mit Jazzlegenden wie Jimmy Cobb, Cedar Walton, Billy Higgins, Slide Hampton, Curtis Fuller, George Cables, Billy Hart, Lee Konitz, Jack McDuff etc. Mittlerweile gilt er selbst als einer der herausragenden Vertreter seines Instruments. Unvergessen ist auch sein Konzert mit den European Allstars im Juni 2021 zur Wiedereröffnung des Birdland59 nach dem zweiten Pandemie-Lockdown.

Unterstützt werden die beiden Solisten von einer eingespielten Rhythmusgruppe bestehend aus Julian Schmidt (Klavier), Douglas Weiss (Bass) und Xaver Hellmeier (Schlagzeug). Alle drei Musiker haben schon mit vielen Stars der internationalen Jazz-Szene gespielt, darunter Größen wie Chris Potter, Al Foster, George Coleman, Vincent Herring, Eric Alexander, Jesse Davis, John Marshall und viele andere. Das Repertoire der Band ist eine Mischung aus Eigenkompositionen und ausgewählten Jazzklassikern. Es swingt, groovt und macht Spaß!

Die Veranstaltung findet am Freitag, den **18.11.** im Birdland 59 (Keller der Musik-

schule) in Ettlingen, Pforzheimer Straße 25 statt. Veranstaltungsbeginn ist **20:30 Uhr** (Einlass 19:30 Uhr). Der Eintritt kostet **16 € (11 € ermäßigt)**. Karten gibt es an der Abendkasse und im Vorverkauf auf unserer Homepage unter <http://www.birdland59.de>.

Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu Ettlingen e.V.

Hauptversammlung

Nochmals eine kurze Erinnerung und Einladung zur Mitgliederversammlung des Förderkreises Kirchenmusik Herz Jesu diese Woche. Am **Donnerstag, 17.11.** um **18 Uhr im Gemeindezentrum Herz Jesu Ettlingen**, Augustin-Kast-Str. 8, Ettlingen Großer Saal

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
- *Musikalischer Beitrag durch den Kinder- und Jugendchor*
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwartes/
Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der gesamten Vorstandschaft
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Ausblick/zukünftige Termine
9. Verschiedenes

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Jahresschlussfeier

Nach Corona freuen wir uns wieder auf eine Jahresschlussfeier.

In den letzten beiden Jahren haben sich innerhalb unseres Vereins einige Veränderungen ergeben, die uns eine Perspektive für die Zukunft bieten. Wie viele Organisationen unterliegt auch der Schwarzwaldverein den Auswirkungen einer sich stark verändernden Gesellschaft. Trotzdem konnten wir durch neue bzw. interessante Angebote, bei denen das Gesundheitswandern und ein erholsames und kulturelles Wanderangebot besonders zu erwähnen sind, die Mitgliederzahl konstant halten. Unser Dank gilt allen Mitgliedern und Freunden, die uns in unseren Bestrebungen der Weiterentwicklung des Vereins besonders unterstützen.

Diese angenehme Entwicklung möchten wir zusammen mit Ihnen bei einer besinnlichen Adventsfeier, am Samstag, 3.12. ab 16 Uhr im LilleHus Café, Horbachstraße 2, Ettlingen begehen.

Das Buffet kostet 25,00 € pro Person zzgl. Getränke. Mit Überweisung von 25,00 € bis zum 25.11.2022 auf unser Konto bei der Volksbank Ettlingen, IBAN DE95 6609 1200 0000 0250 03 sind Sie verbindlich angemeldet. Die Plätze im Lokal sind begrenzt.

Abschließend richten wir uns noch mit einer Bitte an Sie.

Wir beteiligen uns dieses Jahr an dem von der Volksbank Ettlingen durchgeführten Vereinswettbewerb. Bis zum 09.12. kann jeder auf der Homepage der Volksbank Ettlingen unter Vereinswettbewerb eine Stimme für den Schwarzwaldverein Ettlingen abgeben. Jeder Klick auf den Button Schwarzwaldverein Ettlingen bringt uns € 2,00.

Den gewonnenen Betrag wollen wir für unser Programm „Gesundheitswandern für Senioren“ bzw. für das angestrebte Projekt „Gesundheitswandern für Schulklassen“ verwenden. Bitte unterstützen Sie uns und geben diese Information an Ihre Freunde und Bekannte weiter.

Wir freuen uns auf unsere gemeinsame Adventsfeier.

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Teufelsmühle und Stromberg Sa., 19. November



Teufelsmühle

Foto: Doris Krah

Sportwandern mit Heidi Georgi. Vom Bahnhof Gernsbach führt uns ein schöner Steig hinauf zum Bernstein. Anschließend wandern wir über das Käppele und die Risswasen Hütte hinauf zur Teufelsmühle. Ab dort nehmen wir den alten Grenzweg zur Langmartschkopf Hütte. Vorbei am Metzgerstein und der Ahornwiese erreichen wir über die Steingasse Lautenbach. Nach einem kurzen Anstieg geht es über die alte Weinstraße hinunter nach Gernsbach. Anforderungen: Kondition für ca. 30 km Strecke und 1.100 Höhenmeter, teilweise auf schmalen, steilen und steinigen Wurzel-Pfaden. Rucksackverpflegung. **Stirnleuchte mitbringen.** Treffpunkt: um 7 Uhr am Hauptbahnhof Karlsruhe. **Anmeldung:** heidi.georgi@web.de.

So., 20. November

Wanderung für jedermann. Kleine Stromberggrunde um Ölbronn mit Beate Münchinger. Über den Eichelberg geht es zum Eckhause und weiter über den Aschberg vorbei am Aalkistensee zurück nach Ölbronn. Schlusseinkehr im Besen „Zum Rossstall“ möglich. Anforderungen: Kondition für ca 16 km im leichten bergauf, bergab (möglicherweise teilweise etwas matschig). Treffpunkt: um 9 Uhr am Rathaus Ölbronn. Gäste sind willkommen.

Diakonisches Werk

Explodierende Energiepreise

Die Energiepreise steigen und werden zu deutlich höheren Nebenkostenabrechnungen führen. Sowohl Menschen, die bisher – aufgrund ihres Einkommens – keinen Anspruch auf ergänzende Sozialleistungen erhalten (Wohngeld, Kinderzuschlag, ALG II, Sozialhilfe, Grundsicherung usw.) können Anträge stellen, wenn im Monat der Nebenkostenabrechnung ihr Einkommen nicht reicht, um diese zu bezahlen. Weiterführende Infos unter: www.energiehilfe.org. **Wichtig ist, darauf zu achten, dass der Antrag in dem Monat gestellt wird, in dem die Kosten anfallen!**

Das Diakonische Werk in Ettlingen unterstützt bei der Antragsstellung. Terminvereinbarung unter 07243 5495-0

DGB Ortsverband Ettlingen/Malsch/Albtal

„Nachhaltige Mobilität ja – zusätzliche Belastung für die Bürger*innen nein!“

Baden-Württemberg will den CO₂-Ausstoß im Verkehrssektor bis 2030 um 55% reduzieren. „Für uns vom DGB ist das die richtige Antwort auf die sich zuspitzende Klimakrise! **Aber die Mobilitätswende muss auch sozial gestaltet werden.** Mit dem Mobilitätspass will das Land die Bürgerinnen und Bürger zum Umstieg vom Auto auf öffentliche Verkehrsmittel bewegen. **Den schwarzen Peter für das Geldeintreiben dafür schiebt die grün-schwarze Koalition den Kommunen zu.** Sie haben drei Varianten, sich frei zu entscheiden: die Nahverkehrsabgabe, das Bürgerticket und die Straßenbenutzungsgebühr. Ab 2023 können sie den Mobilitätspass einführen.“ So der Vorsitzende des DGB-Ortsvereins Dieter Behringer bei der jüngsten Mitgliederversammlung der Kolleginnen und Kollegen.

Bei der Nahverkehrsabgabe müssen KFZ-Halter einen verpflichtenden monatlichen Beitrag zahlen und erhalten dafür eine vergünstigte oder kostenfreie ÖPNV-Nutzung. Beim Bürgerticket zahlen Einwohner einen verpflichtenden monatlichen Beitrag und können dafür den ÖPNV vergünstigt oder kostenfrei nutzen. Die Straßenbenutzungsgebühr fällt bei der Nutzung definierter Straßen mit dem KFZ an. Die Fahrer erhalten ebenfalls eine vergünstigte ÖPNV-Nutzung. Mit den zusätzlichen Mitteln will das Land den Kommunen die Möglichkeit bieten, mehr Mittel in den Ausbau des ÖPNV zu investieren sowie günstige Tarife auf kommunaler Ebene auf den Weg zu bringen und Gemeinden vom Autoverkehr zu entlasten. „Wir vom DGB Ettlingen sind der Meinung,“ fasste das Dieter Behringer zusammen: „Diese **Finanzierung sollte aus dem Bundes- und Landeshaushalt** kommen. Die Landesregierung macht es sich leicht und schickt die

Kommunen vor, die die Bürger dann zur Kasse bitten sollen. Es ist auch keine soziale Finanzierung, wenn alle Bürger*innen in gleicher Höhe zur Kasse gebeten werden. **Der Mobilitätspass droht zum Bremsklotz statt zum Katalysator der Verkehrswende zu werden.** Wir sind gespannt, wie unsere Stadtverwaltung und der Gemeinderat das Landesmobilitätskonzept umsetzen wollen.“

Ettlinger Bündnis gegen Rassismus und Neonazis

Gedenkstättenfahrt und Vision einer freien Welt

Am Volkstrauertag, dem Gedenktag für die Opfer von Krieg und Gewalt, besuchte das Ettlinger Bündnis zusammen mit Jugendlichen der SJD Die Falken Karlsruhe die Gedenkstätte des ehemaligen **Konzentrationslagers Osthofen** bei Worms.

Zu Funktion und Bedeutung des Lagers hatten wir schon im Amtsblatt Nr. 43 vom 27. Oktober ausführlich berichtet. Deshalb heute der Hinweis auf die literarische Bearbeitung des Themas durch die bedeutende deutsche Schriftstellerin Anna Seghers.

Anna Seghers wurde als Netti Reiling im Jahre 1900 in Mainz geboren. Nach der Machtübertragung an die deutschen Faschisten wurde die Jüdin und Kommunistin kurzzeitig von der Gestapo verhaftet; ihre Bücher wurden in Deutschland verboten und verbrannt. Wenig später konnte sie in die Schweiz fliehen, von wo aus sie sich nach Frankreich begab. Dauerhaften Aufenthalt fand sie schließlich in Mexiko, wo 1942 ihr Roman „**Das siebte Kreuz**“ erschien. Diesen Samstag jährt sich Anna Seghers Geburtstag zum 121. Mal.

Anna Seghers Roman „Das siebte Kreuz“ erzählt von einer Flucht aus dem fiktiven Konzentrationslager Westhofen. Diese Flucht ist im Jahr 1937 angesiedelt, also zu einer Zeit, als das reale Konzentrationslager im Nachbarort Osthofen bereits seit drei Jahren geschlossen war. Wirklichkeitsnah schildert Anna Seghers, mit welchen Begründungen die politischen Gegner des NS-Regimes in Rheinessen verhaftet wurden, wie sie gedemütigt und gequält wurden. Und aus eigener Erfahrung berichtet sie von den unterschiedlichen Reaktionen der einheimischen Bevölkerung auf die Anfänge des NS-Terrors oder die Verhaftung von Nachbarn und Freunden.

Zur Handlung: Georg Heisler bricht mit sechs Mitgefangenen aus dem KZ Westhofen aus. Der KZ-Kommandant befiehlt, die Entflohenen innerhalb von sieben Tagen zurückzubringen. Er lässt die Kronen von sieben Platanen kappen und an den Stämmen je einen Querbalken anbringen, so dass sieben Kreuze entstehen, eines für jeden Flüchtling. Sechs der Entflohenen werden entweder gefasst oder kommen auf der Flucht um, doch das siebte Kreuz bleibt leer. Georg Heisler gelingt schließlich die Flucht in Richtung der Niederlande.

Für die KZ-Insassen ist, trotz aller grausamen Behandlung durch den Kommandanten und trotz der sechs toten Flüchtlinge, sein offenkundiges Scheitern ein Zeichen der Hoffnung. Das Buch schließt mit einem Satz aus Sicht der Häftlinge: „Wir fühlten alle, wie tief und furchtbar die äußeren Mächte in den Menschen hineingreifen können bis in sein Innerstes, aber wir fühlten auch, dass es im Innersten etwas gab, was unangreifbar war und unverletzbar.“

Seghers wollte mit ihrem Roman zeigen, dass Häftlinge aus einem Konzentrationslager ausbrechen konnten, und zwar mit Hilfe Gleichgesinnter, dass der Faschismus in Hitler-Deutschland bekämpft wurde, und dass die deutschen Faschisten nicht allmächtig waren.

Das Buch ist in der Stadtbibliothek Ettlingen auszuleihen. Der Roman ist die Vision einer freien Welt und gegen Diktatur schlechthin. **Wir empfehlen die Lektüre dieses beeindruckenden Werkes!**



Die Ettlinger Gruppe auf dem ehemaligen Appellplatz Foto: Monika Engelhardt-Behringer

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Erfolgreiches Paul-Kolossa-Gedächtnis-turnier

Am vergangenen Samstag fand das 4. Paul-Kolossa-Gedächtnisturnier der Historischen Bürgerwehr auf dem Schießstand des Schützenvereins Wolfartsweiher statt. Insgesamt 23 Mitglieder der Bürgerwehr beteiligten sich daran. Vor der Siegerehrung hielt Kommandant Hauptmann Thilo Florl eine kurze Rede, in der er den Organisatoren, Thomas Meinzinger und Peter Mössinger für die Technische Organisation dankte, daran schloss sich eine Gedenkminute für unseren ehemaligen Ehrenkommandanten Paul Kolossa an. Bei der Siegerehrung lagen die Ergebnisse dicht beieinander. In der Einzelwertung der Damen erzielte Denise Steidl mit 29 Ringen den ersten Platz. Zweite wurde Bettina Florl mit 28 Ringen, Alexandra Steidl landete mit 23 Ringen auf dem dritten Platz.

Bei den Herren gewann Marcel Steidl mit 32 Ringen. Thomas Steidl mit ebenfalls 32 Ringen, aber dem schlechteren 10er wurde Zweiter, Norbert Gruske belegte den dritten Rang mit 31 Ringen.

Eine Überraschung gab es bei der Ehrenscheibe. Hier belegte Max Florl mit 10 Rin-

gen den ersten Platz; er schoss das erste Mal bei einem Turnier und landete sofort ganz vorn. Gratulation an alle Vorgenannten.

Die Abteilung Horbachdeifl führt am kommenden Samstag ihre schon traditionelle Horbachdeifltaufe am Horbachsee durch. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr, Kurt-Müller Grafplatz, für alle Horbachdeifl. Beginn ist um 18 Uhr am See.

Die traditionelle Totenehrung am Rathausehrenmal am Totensonntag findet um 11.30 Uhr statt zu der die Bevölkerung eingeladen ist.

Infos

Wer sich für die Pflege des heimatlichen Brauchtums und die Bürgerwehr interessiert, kann sich bei unserem Kommandanten Hauptmann Thilo Florl unter Tel. 07243/93669 melden oder über kommandant@buengerwehr-ettlingen.de in Kontakt treten (www.buengerwehr.ettlingen.de).

Termine November:

Sa., 19.11. Horbachdeifltaufe am Hochbachsee, Horbachdeifl 18.00 Uhr

So., 20.11. Totenehrung am Rathausehrenmal, Treffpunkt **11 Uhr**, BW Heim. Artillerie, Infanterie, Musikkapelle

Beginn der Ehrung um 11.30 Uhr am Rathaus.

kleine bühne ettlingen e.V.

Nächster Spieltermin

„Miss Daisy und ihr Chauffeur“

Die nächsten Vorstellungen des Stücks „Miss Daisy und ihr Chauffeur“ von Alfred Uhry unter der Regie von Daniel Frenz gibt es **Samstag 26.11. um 20 Uhr und Sonntag 27.11. um 19 Uhr in der kleinen bühne ettlingen.** Weitere Spieltermine sind am So 11.12. sowie Sa 17.12. und So 18.12.



Daisy (C. Steiner), Hoke (Yousef Mostaghim) Foto: B. Steiner

Zum Inhalt des Stücks: Atlanta, 1948: Die pensionierte Schullehrerin Daisy Werthan (Carmen Steiner) verursacht beim Ausparken einen Unfall mit ihrem Wagen. Ihr Sohn Boolie (Bernd Hagmann) stellt daraufhin einen Chauffeur ein, der seine Mutter fahren soll. Miss Daisy missfällt diese Bevormundung und sie behandelt Hoke (Yousef Mostaghim), den Chauffeur, zunächst abweisend. Mit Ruhe und Beharrlichkeit gelingt es dem cleveren Hoke jedoch, die menschliche und gesellschaftliche Distanz zwischen ihm und der egozentrischen Dame aufzulösen.

Karten für das November-Wochenende sind ab Freitag 18.11. online verfügbar bei www.re-servix.de oder der Stadtinfo Ettlingen vor Ort. Für die Vorstellungen im Dezember ist der Erwerb ab Freitag 2.12. bzw. 9.12. freigeschaltet (jeweils 1 Woche vor den Spielterminen)

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Schelleschoppe mit Ordensverleih

Am 26. November findet nach 3 Jahren wieder der Schelleschoppe mit Ordensverleih im Kasino (Dickhäuterplatz) um 11.11 Uhr statt. Es steht



die Verleihung des **Logo: Ettlinger Moschdschelle e.V.** neuen Jahresordens

an Aktive, Helfer, Gönner, Vertreter aus Politik und Wirtschaft sowie an befreundete Fastnachter aus nah und fern im Mittelpunkt. Wir bieten wieder ein abwechslungsreiches Programm unserer Aktiven. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Duo „Hitwerkstatt“. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Der Eintritt beträgt 5 €, der wieder der Vereinsjugend zugute kommt.

Aufbau am 25. November ab 16 Uhr im Kasino.

3. Dezember: Vereinsweihnachtsfeier, Schützenhaus, Beginn 19 Uhr.

Es geht wieder los!

20. Januar: 20. Damensitzung, Stadthalle Ettlingen, Beginn 20.01 Uhr.

Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Karten sind bei der Stadtinformation im Schloss erhältlich, Tel. 07243101380.

Das Motto lautet:

„Wir haben das Zepter in der Hand!“

05. + 12. Februar: Kinderfasching, Stadthalle, Beginn: 14.11 Uhr.

Schon einmal vormerken!!

18. Februar: 25. Ettlinger Faschingsnacht, Stadthalle, Beginn 20.11 Uhr.

Weitere Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder unter www.moschdschelle.de, Anfragen und Anmeldungen auch gerne an: verein@moschdschelle.de

AWO Kita Regenbogen 1

Laternenfest

Endlich war es wieder Zeit. Das Martinsfest konnte starten. Schon Wochen vorher konnte man in der Kita fleißig Laternenlieder hören und es wurde fleißig an den Laternen gebastelt.

Am Vormittag haben die Ü-3 Kinder die Kamishibai-Geschichte von St. Martin gehört. Anschließend wurde im Sitzkreis über Nächstenliebe gesprochen und alle haben besprochen, nun auch öfter mit den anderen Kindern zu teilen.

Angefangen mit dem Teilen haben sie im Kreis, jeder hat mit seinem Sitznachbar einen Keks geteilt :)

Die ganze Kita hat sich um 17.30 Uhr getroffen, um gemeinsam mit den selbst gestalteten Holzlaternen eine Runde durch die Dunkelheit zu laufen. Dabei wurden natürlich auch viele Laternenlieder gesungen. Der Weg wurde durch Fackeln und das Leuchten der zahlreichen Kinderlaternen begleitet. Im Anschluss haben wir uns vor der Kita zu Kinderpunsch, Glühwein und Lebkuchen versammelt und noch eine ganze Weile gelacht, gesungen und geredet. Für alle Kinder, die dabei waren, gab es eine Martinsbrezel, welche der Elternbeirat gespendet hat, auf diesem Weg ein herzliches Danke hierfür. Es war ein sehr schönes und gelungenes Fest.

Kleingartenverein

Rückblick Martinsumzug



Foto: Annkathrin Belm

Am 11.11. fand unser traditioneller Martinsumzug statt.

Pünktlich um 18 Uhr startete eine große, singende, mit Laternen ausgestattete Kolonne am Festplatz des Kleingartenvereins. Angeführt wurden die zahlreichen Teilnehmer von dem auf einem Pferd sitzenden „St. Martin“. Auf dem bunt beleuchteten Spielplatz des Birkenwegs wurde traditionell die Geschichte vom heiligen St. Martin erzählt und sein roter Mantel geteilt.

Im Anschluss daran trafen sich Groß und Klein am Lagerfeuer des KVE-Festplatzes und die Kinder holten sich ihre versprochene Martinsbrezel ab. Die Erwachsenen konnten sich mit Bratwurst stärken und dazu Glühwein trinken. Der Verein freut sich besonders, dass er nach 2 Jahren Pause so vielen Kindern wieder eine Freude bereiten konnte. Ein großes Dankeschön geht an Familie Dahn, Familie Rohrer, Patrick Mai, Daniel Falk und all die zahlreichen Helfer des Vereins, ohne die derartige Veranstaltungen nicht stattfinden könnten.

Ablesen der Strom- und Wasserzähler Am Samstag, 19. November, werden die Strom- und Wasserzähler in den Kleingärten abgelesen und die Hauptwasserleitungen geschlossen.

Damit die Arbeit zügig ablaufen kann, werden die Kleingärtner gebeten, die Türen oder Tore zu den Kleingärten offenzuhalten. Außerdem ist darauf zu achten, dass der Wasserschacht nicht zugestellt oder verdeckt ist, der Deckel zum Schacht geöffnet und eventuelles Isoliermaterial o.Ä. aus dem Schacht entfernt ist. Der Zugang zum Stromzähler muss ebenfalls gewährleistet sein.

Beginn ist um 9 Uhr.

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder zu unserer Versammlung am 18. November um 19 Uhr in unseren Vereinsräumen im Forlenweg eingeladen. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Traditionelles Bienenwachs-Kerzenziehen

Am Samstag, 3. Dezember, findet von 14 bis 16 Uhr bei uns am Lehrbienenstand wieder unser traditionelles Kerzenziehen aus 100% Bienenwachs statt.

Schicht für Schicht entsteht eine tolle Kerze. Wer sich eine Kerze z.B. für die Advents- oder Weihnachtszeit ziehen möchte, ist herzlich eingeladen (geeignet von 9-99 Jahren, auch für Nicht-Vereinsmitglieder). Unser Lehrbienenstand liegt zwischen Karlsbad-Langensteinbach und Karlsbad-Ittersbach in der Nähe von Gartenbau Jansen. Eine Anfahrtsbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter <https://imker-ettlingen-albgau.de/kontakt/so-finden-sie-uns/>. Wir empfehlen auf freiwilliger Basis aus Gründen gegenseitiger Rücksichtnahme vor der Veranstaltung einen Corona-Test und eine Maske auf der Veranstaltung zu tragen.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer. Aktuelles zum Bienenzüchterverein finden Sie auch immer unter <https://imker-ettlingen-albgau.de>.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.



Wir sagen von Herzen danke!

Es gibt doch immer mal wieder Ereignisse, die einen einfach nur dankbar sein lassen. So wie neulich, als das Ettlinger Ehepaar Manfred und Brigitte Seitz-Garst seine diamantene Hochzeit feierte, zu der wir gerne auch auf diesem Weg ganz

herzlich gratulieren. Das Paar bat ihre Gäste um eine Spende statt eines Geschenks und heraus kam ein Betrag von 2.500 Euro, den es - verbunden mit ein paar Streicheleinheiten für unsere Hunde - dem Tierheim persönlich vorbeibrachte. Viele Menschen, aber auch viele Tiere, erleben im Moment schwere Zeiten. Mit solchen Spenden können gerade kleine Einrichtungen wie unsere, viel Gutes bewirken und Leid lindern. Geldbeträge kommen hier direkt an und können ohne Abzüge ihrem Verwendungszweck zugeführt werden. Danke sehr für diese großzügige Geste!

Wer mehr über unsere Arbeit, unsere Tiere oder auch die Spendenmöglichkeiten wissen möchte, ist gerne eingeladen auf unserer Seite tierschutzverein-ettlingen.info zu schmökern. Wir freuen uns über Ihre Aufmerksamkeit und auch über jede Mithilfe, jeden kleinen oder größeren Betrag sehr.

Pfadfinderbund Süd e.V. Stamm Franken

Diebe auf dem Basar

„Oh nein ... Der große Sultan hat den Basar geschlossen. Der Basar kann nicht stattfinden, wenn wir die Diebe nicht fangen?“ Da ist die Enttäuschung natürlich erstmal groß, aber umso fester der Entschluss, die Diebe bis zum Abend zu fangen.



Foto: PBS

Die Meute Rotfuchs aus Birkenfeld, die Meuten Wiesel und Polarfuchs aus Ettlingen und die Meute Baghira aus Pforzheim erlebten am Samstag auf dem Herbstlager eine spannende Jagd nach den Dieben. Zuerst wurde den Dieben eine Falle gestellt: In einen Sack schnitten die Kinder ein Loch und füllten diesen mit Schmuckstücken aus unechtem Gold. Dann war Treffpunkt der vier Meuten auf dem Spielplatz und der Sack wurde ganz in der Nähe platziert. Während alle Kinder im Spiel vertieft waren, schlich sich einer der Diebe an und klappte den Sack. Aber dank dem Loch im Sack hinterließ der Dieb eine Spur, der die mutigen Kinder folgen konnten.

Leise schlichen sich die Kinder an das bald gefundene Räuber versteck an. Und ... „Angriff“ ... die ganze Gruppe stürzte sich auf die der ahnungslosen Räuber. Es entbrannte ein Kampf, aus denen die Kinder siegreich und stolz hervorgingen. Die bösen Räuber wurden gefesselt unter Bewachung von Helfern zurückgelassen. Dann konnte zum Glück der Basar stattfinden.

Vielen Dank an die Sippe Alemanne aus Ettlingen fürs Spielen der Räuber.
Internet: www.pfadfinderbund-sued.de
Kontakt: Pfadfinderbund Süd, Stamm Franken, Katja Rull, Tel. 07243 78930

Jehovas Zeugen

Biblische Vorträge

Gemeinde Ettlingen Ost

Sonntag 20.11. 10 Uhr:

„Ein geeintes Volk wird gerettet“

Echte Einheit ist etwas Seltenes und Wertvolles. So sind Jehovas Zeugen weltweit, in annähernd 240 Ländern und Inselgebieten vereint. Überall auf der Welt gehen sie aktiv auf ihre Mitmenschen zu und laden sie ein, Teil dieser weltweiten Gemeinschaft zu werden. **„Denn dann kommt eine große Drangsal, wie es sie von Anfang der Welt bis jetzt nicht gegeben hat und auch nie wiedergeben wird.“**

(Matthäus 24 Kapitel 21)

Der Schöpfer des Menschen, Jehova Gott, wird bald in die Geschicke der Menschen eingreifen und diese Erde von Krieg, Gewalt, Katastrophen, Hunger, Leid und Ungerechtigkeit befreien.

Auch wird er sein Volk in dieser „großen Drangsal“ retten.

„Würden jene Tage nicht verkürzt, dann würde kein Mensch gerettet werden, aber wegen der Auserwählten werden jene Tage verkürzt werden.“

(Matthäus 24 Kapitel 21)

Wie können wir das nahende Ende überleben? Werden wir zu denen gehören die überleben werden? Antworten auf diese Fragen werden sie in dem 30 minütigen Vortrag bekommen. Mehr dazu auf: www.jw.org > **Schon angeklickt > Was uns Gottes Regierung garantiert**

Gemeinde Ettlingen West

Sonntag 20.11. 18 Uhr:

„Den Blick von wertlosen Dingen wenden“

Das menschliche Auge ist ein Kunstwerk. Es ist aber nicht nur schön, es hat auch großen Einfluss. In dem Buch *Visual Impact, Visual Teaching* heißt es: „Vierzig Prozent aller mit dem Gehirn verbundenen Nervenfasern sind mit der Netzhaut verknüpft“ — einem dünnen komplexen Gewebe, mit dem das Innere des Auges ausgekleidet ist.

Jesus Christus bezeichnete das Auge zu Recht als „die Lampe des Körpers“ und erklärte: „Wenn nun dein Auge lauter [aufrichtig, auf Gutes gerichtet] ist, so wird dein ganzer Körper Licht sein; wenn aber dein Auge neidisch ist, so wird dein ganzer Körper finster sein“ (Matthäus 6:22,23). Dadurch wollte Jesus verdeutlichen, welchen großen Einfluss das Auge auf uns hat — auf unsere Gedanken, Gefühle und Handlungen. Mehr dazu auf: www.jw.org > **Für wessen Führung sollten wir uns entscheiden?**

Wenn Sie an einem dieser Vorträge interessiert sind, laden wir Sie zu unseren Zusammenkünften in Ettlingen, Im Ferning 45, ein. Fall sie per Zoom teilnehmen möchten oder an einem kostenfreien Bibelkurs interessiert sind, hinterlassen Sie bitte eine Nachricht auf unserem Anrufbeantworter: 07243 3507344

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Gefahr von Hochwässern steigt

Es ist kein Geheimnis: Die Wahrscheinlichkeit auf Hochwässer nimmt zu.

Es soll an der Stelle erneut auf zwei Flyer der Stadt Ettlingen verwiesen werden zu den Themen „Schutz vor Rückstau“ und „Schutz vor Kellerüberflutung“.

Beide Flyer liegen in der Ortsverwaltung zur Abholung bereit.

Partnerschaftskomitee Bruchhausen – Fère-Champenoise Besuch einer Delegation aus Fère-Champenoise



Foto: Gerd Johannsmann

Wie bereits im letzten Amtsblatt durch die Ortsverwaltung berichtet, waren am Wochenende 29./30.10. Bürgermeister Gérard Gorisse aus Fère-Champenoise gemeinsam mit der Präsidentin, Josette Kurowski, und weiteren Mitgliedern des dortigen Partnerschaftskomitees zu Gast in Bruchhausen. Sie folgten der Einladung von Ortsvorsteher Wolfgang Noller und des Partnerschaftskomitees Bruchhausen. Nach einem Empfang im Bürgersaal fand am Samstagabend vor dem gemeinsamen Abendessen ein Rundgang und eine Rundfahrt für die französischen Gäste durch Bruchhausen statt. Am



Plakat: Georg Reiser

Anhänger, Wohnwagen, Boote usw. im öffentlichen Parkraum

In großer Regelmäßigkeit erhält die Ortsverwaltung Hinweise auf geparkte Anhänger im öffentlichen Bereich.

Die Ortsverwaltung gibt diese an das dafür zuständige Ordnungsamt weiter. Um den Weg zukünftig zu verkürzen, bitten wir von Meldungen an die Ortsverwaltung abzusehen und diese direkt an das dafür zuständige Ordnungsamt zu richten.

Die Kontaktadresse lautet: ordnungsamt@ettlingen.de, bzw. Tel. 07243/101169 oder 07243/101277.

nächsten Morgen traf man sich im Bürgersaal zu einer gemeinsamen Arbeitssitzung. Ortsvorsteher Wolfgang Noller und Bürgermeister Gérard Gorisse betonten die große Bedeutung der nunmehr seit 60 Jahren bestehenden Partnerschaft für die Europäische Idee und die Absicht beider Gemeinden, den Kontakt nach der „Corona-Pause“ wieder mit Leben zu füllen. Dafür sollen die schon bestehenden Kontakte zwischen den Verwaltungen beider Gemeinden und den Komitees intensiviert und regelmäßig gepflegt werden. Bei der Arbeitssitzung wurden darüber hinaus die Strukturen der Zusammenarbeit